



SCHÖCK – Zuverlässigkeit trägt

Moderne Produktentstehung bei Schöck mit ⁴PEP

Die Schöck Bauteile GmbH mit Sitz in Baden-Baden ist ein international tätiges Bauzulieferunternehmen und Teil der weltweit aktiven Schöck-Gruppe. Das Unternehmen ist bekannt für innovative Baulösungen zur Minimierung von Wärmebrücken, zur Trittschallentkopplung sowie für Bewehrungstechnik, die die Energieeffizienz, den Wohnkomfort und die Bauqualität verbessern.

Innovation und praxisgerechte Produktentwicklung stehen im Mittelpunkt der Unternehmensphilosophie. Der Einsatz von ⁴PEP für **Produktstruktur- und Variantenmanagement, Materialstammmangement** und **Änderungsmanagement** schafft bei Schöck eine skalierbare Basis zur effizienten Beherrschung der Produktvielfalt.

UNTERNEHMEN

Schöck Bauteile GmbH

- Standorte: Baden-Baden (DE), 7 Produktionsstandorte in 5 Ländern
- Branche: Bauindustrie
- Produkte: Wärme- und Schalldämmung, Bewehrungstechnik
- Umsatz: 190 Mio. €
- Mitarbeiter: 950 weltweit
- www.schoeck.com

„Mit ILC und ⁴PEP hatten wir einen extrem starken **Partner mit hoher Beratungsstärke**. Das System ermöglicht **modernes Varianten-, Stammdaten- und Änderungsmanagement** und bindet alle Fachabteilungen optimal ein. Einfach eine wirklich starke Lösung!“

JOEY DITTMAR

Leiter Produkte | CPO

HERAUSFORDERUNG

- extrem hohe Produktvarianz, historisch manuell und papierbasiert beherrscht
- fragmentierte Produktdaten- und CAD-Prozesse als Skalierungsbremse
- fehlende Single Source of Truth für Varianten, Stücklisten und Zeichnungen
- hoher Aufwand und Fehleranfälligkeit bei Änderungen und Pflege der Daten

HIGHLIGHTS & KUNDENNUTZEN

- Einführung von ⁴PEP als **modernes PLM-System**
- **automatisierte Erstellung werksgerechter 1:1-Zeichnungen und 3D-Modelle**
- vollständige Abbildung der Produktvarianz über ein Maximalmodell
- höhere Datenqualität, Transparenz und Prozesssicherheit
- schneller Zugriff auf optimal konfigurierte Produktlösungen
- **hohe Planungs- und Ausführungssicherheit** durch konsistente CAD-/BIM-Daten
- **kürzere Entwicklungs- und Durchlaufzeiten** trotz hoher Variantenvielfalt
- Basis für digitale Services und zukünftige **Automatisierung**